8. Woogsprint Triathlon 2021

DSW 1912 Darmstadt Triathlon Darmstadt e.V.
Alsfelder Straße 31, 64289 Darmstadt

Ausschreibung
Stand 22.06.2021

Aktuelles unter: www.woogsprint.de

Beim diesjährigen „Woogsprint Volkstriathlon“ handelt sich um einen Wettkampf für Breitensportler:innen und des Jugendcups des Hessischen Triathlonverbandes (HTV-Cup). Ein solcher Wettkampf ist unter den gegebenen Regelungen zur Bekämpfung der Coronapandemie nur unter der Mithilfe aller Teilnehmer:innen zu gwährleisten. Wir appellieren deshalb an alle, die Abstandsregeln jederzeit einzuhalten und wann immer möglich einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Bitte lest euch die Durchführungsbestimmungen des Rennens sowie das Hygienekonzept im Vorfeld ausführlich durch und adressiert mögliche Fragen frühzeitig per Email.

Das Hygienekonzept ist Teil der Ausschreibung! Für den Wettkampf werden nur Personen zugelassen, die einen negativen Coronatest vorweisen, der am 10. oder 11. Juli in einem Testcenter, einer Arztpraxis oder Apotheke durchgeführt wurde. Es besteht keine Möglichkeit, einen Test vor dem Start am Wettkampfgelände zu erhalten. Selbsttestungen werden nicht anerkannt. Der Impfstatus ist für das Hygienekonzept unerheblich und wird nicht abgefragt.

- Termin: Sonntag, 11. Juli 2021, erster Start 14:00 Uhr
- Ort: Darmstadt, Woog

Veranstalter
DSW 1912 Darmstadt – Triathlonabteilung
Alsfelder Straße 31
64289 Darmstadt
info@woogsprint.de

DTU/HTV-Genehmigungsnummer:
07-21-01-03820

Schirmherr
Jochen Partsch (Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt)

Schiedsgericht
Verbandsvertreter, Veranstaltervertreter, Technischer Delegierter (Vorsitz)

Wettkampfordnungen

Der Veranstaltung liegen die Wettkampfordnungen der Deutschen Triathlon Union (Sportordnung, Veranstalterordnung, Ligaordnung, Anti-Doping-Code, Kampfrichterordnung), sowie Rechts- und Verfahrensordnung und die Disziplinarordnung zugrunde. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Wettkampfordnungen, sowie Rechts- und Verfahrensordnung, die Disziplinarordnung und die Bedingungen des Veranstalters gemäß der Ausschreibung für sich als verbindlich an.

Abweichende Regelungen des HTV können für die Wettkämpfe im HTV-Cup gelten.

Alle Teilnehmer:innen sind für die technische Sicherheit ihrer Ausrüstung selbst verantwortlich und haben darauf zu achten, dass sie den Regeln entspricht.

Wettkampforgane

Im Rahmen des Wettkampfes werden Bundeskampfrichter:innen der DTU und Landeskampfrichter:innen des HTV die Einhaltung der Ordnungen und Reglements kontrollieren und ggf. Sanktionen verhängen.

Teilnehmererklärung

Die Teilnehmererklärung im Anhang dieser Ausschreibung wird zusätzlich auf der Website www.woogsprint.de zum Download zur Verfügung gestellt und ist unterschrieben bei der Anmeldung abzugeben. Ohne unterschriebene Teilnehmererklärung kein Start! Zusätzlich ist ein zertifizierter negativer Schnelltest (antigen) vorzuweisen (s.o.).

Wettkampf

Die Rennen werden über die Sprint-Distanz ausgetragen: 0,75 Km Schwimmen, 20 Km Radfahren und ca. 4,6 Km Laufen.

Die Streckenlängen für die Jugend-B und Schüler-A betragen 0,40 Km Schwimmen, 10 Km Radfahren und ca. 2,7 Km Laufen.

Der Start erfolgt als Einzelstart mit einem Abstand von 20 Sekunden. Der vorläufige Zeitplan ist auf S. 8 dieser Ausschreibung beschrieben. Der endgültige Zeitplan wird auf www.woogsprint.de rechtzeitig veröffentlicht.

Wechselzone

Die Wechselzone befindet sich auf einer Wiese am Woog (siehe Lageplan). Das Betreten der Wechselzone ist ausschließlich den Athlet:innen gestattet und nur über die vorgesehenen Eingänge gestattet. Allen Teilnehmer:innen wird ein Platz am Radständer zur Verfügung gestellt, an dem auch die Gegenstände, die für das Radfahren und Laufen benötigt werden, abgelegt werden. Das Rad ist in der gesamten Wechselzone zu schieben. Auf- und Absteigepunkte sind deutlich markiert. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. **Beim Check-In/Check-Out ist besondere Rücksicht auf sich im Rennen befindende Athlet:innen zu nehmen.**

Am Wechselplatz müssen deponiert sein: Radhelm, Startnummer, Radschuhe, Laufschuhe und je nach Wetterlage weitere für den Wettkampf benötigte Kleidung. Aus organisatorischen Gründen ist es leider nicht möglich, dass Boxen zum Deponieren der Gegenstände aufgestellt werden. Radständer sind nach Startnummern fortlaufend nummeriert und entsprechend beschildert. Bitte das Rad genau an der zugewiesenen Stelle auf dem Radständer aufhängen. Radpumpen können mit in die Wechselzone genommen werden.

Duschen

Duschen stehen im Naturschwimmbad Großer Woog ausschließlich bei der Badestelle “Insel” (Schwimmausstieg und Wechselzone) zur Verfügung. Die Benutzung unterliegt den Zeitlimits im Wettkampf, die Duschen sind nicht unabhängig vom Wettkampfbetrieb nutzbar.

Betreuung und medizinische Versorgung

An der Schwimmstrecke, in der Wechselzone, auf der Radstrecke und der Laufstrecke befinden sich ambulante medizinische Versorgungsstationen. Mobile Rettungseinrichtungen werden vorgehalten, Krankenhäuser befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Woogsgelände.

Zuschauer:innen / Betreuer:innen

Zuschauer:innen und Betreuer:innen haben keinen Zutritt zum Wettkampfgelände! Wir bitten alle Teilnehmer:innen, möglichst ohne Begleitpersonen anzureisen.

Umweltschutz

Aktives Wegschmeißen von Flaschen, leeren Gels oder sonstigem Müll führt zur sofortigen Disqualifikation. Für die Entsorgung von Gelverpackungen o.ä. gibt es auf dem Veranstaltungsgelände genügend Mülltonnen. Auf der Radstrecke ist am Ende der Radrunde eine „Litteringzone“ eingerichtet.

Ablauf des Wettkampfs

Startunterlagenausgabe

Bei der Startunterlagenausgabe herrscht Maskenpflicht

Die Startunterlagen werden vor der Jugendherberge am Woog gemäß dem Zeitplan ausgegeben. Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt ausschließlich gegen Vorzeigen eines negativen Corona-Tests, der maximal vom Vortag (10.7.) sein darf sowie Abgabe der unterschriebenen Teilnehmererklärung. Alle Teilnehmer:innen haben ein zugewiesenes enges Zeitfenster für die Startunterlagenausgabe und werden namentlich aufgerufen. Die Liste mit Startnummern und Zeit-slots wird auf www.woogsprint.de veröffentlicht, ebenso der Zeitplan für die unterschiedlichen Wertungsklassen.

Die Teilnehmer:innen erhalten bei der Startunterlagenausgabe: Zeitmesschip (ohne Chip-Band), Startnummer, Helmnummer und Radnummer.

Alle Teilnehmer:innen haben sich nach der Startnummernausgabe unverzüglich zum Check-In zu begeben.

Die Kontrolle der Ablauflängen an den Fahrrädern der Jugend-B und Schüler-A (Übersetzungskontrolle) findet zwischen Anmeldung und Check-In unmittelbar vor dem Eingang auf die Woogswiese (Wechselzone) statt.

Check-In

Beim Check-In herrscht Maskenpflicht

Mit dem Betreten der Wechselzone überschreiten die Teilnehmer:innen eine Zeitmessmatte. Von jetzt an haben sie 15 Minuten Zeit, um sich in den Vorstartbereich zu begeben. **Ein Überziehen der 15 Minuten Check-In Zeit führt zu einer Zeitstrafe**. Die Zeitüberschreitung wird auf die Wettkampfzeit addiert.

Ausgegebene Startnummernaufkleber sind in der Wechselzone am zugewiesenen Wechselplatz entsprechend am Fahrrad (in Fahrtrichtung gesehen linke Seite) und Helm (vorne & links) anzubringen. Beim Schwimmen darf die Startnummer nicht am Körper des Athleten getragen werden. Beim Radfahren ist diese hinten, beim Laufen vorne am Körper zu tragen. Am Check-In erfolgt eine Kontrolle des Fahrrades und des Helmes. Beides muss der Sportordnung der DTU entsprechen. Ist dies nicht der Fall erfolgt keine Zulassung zum Start. Für alle Rennen gelten die Ordnungen der DTU.

Im Nachwuchsbereich gelten die Übersetzungsbegrenzungen gemäß Sportordnung der DTU.

Regelung Radmaterial HTV Jugendcup:

Auch bei Windschattenfahrverbot (und Einzelstart bzw. Time Trail Format) gilt abweichend von der DTU SpO für die Altersklassen Schüler A, Jugend B, Jugend A, Junioren und U23, dass ausschließlich Radmaterial entsprechend § 31 der SpO einzusetzen ist („normales Radmaterial“ ohne Auflieger bzw. Lenkeraufsätze, keine Zeitfahrräder). Grundlage dafür ist ein Präsidiumsbeschluss der DTU für 2021, der im Hinblick auf besondere Wettkampfformate aufgrund der Corona-Pandemie getroffen wurde. Im Volkstriathlon bleiben Zeitfahrräder erlaubt.

Start

Der Schwimmstart befindet sich im Naturfreibad Woog, Badestelle “Insel” und ist ausschließlich aus der Wechselzone erreichbar (siehe Lageplan). Der Start erfolgt als Einzelstart mit einem Abstand von 20 Sekunden. Informationen zu den genauen Startzeiten können dem auf der Internetseite veröffentlichten Zeitplan entnommen werden.

Alle Athlet:innen sind selbst dafür verantwortlich, rechtzeitig im Startbereich zu sein. Vor dem Vorstartbereich ist eine Zeitmessmatte zur Kontrolle der 15min Check-In-Zeit installiert. Anschließend erfolgt die Aufstellung zum Schwimmstart ohne feste Zeitmessung und Reihenfolge. In diesem Vorstartbereich sind Helfer:innen eingeteilt, die einen zeitgenauen Start ermöglichen und auf das Einhalten der Abstandsregeln achten. Die Wettkampfzeit beginnt mit dem Überschreiten der Zeitmessmatte am Start.

Schwimmen

Das Schwimmen findet im Großen Woog statt. Das Schwimmen wird als Offenwasser-Veranstaltung durchgeführt. Hierbei gelten die Temperaturtabellen der Sportordnung der DTU. Der Veranstalter ist berechtigt, die Schwimmdisziplin im Einzelfall für den Athleten abzubrechen, soweit zu erkennen ist, dass die Strecke nicht bewältigt werden kann oder sich der Athlet in Gefahr begibt.

Eine Entscheidung ob im Neoprenanzug geschwommen werden darf, trifft der zuständige Einsatzleiter der Kampfrichter am Wettkampftag. Die Entscheidung wird bis spätestens eine Stunde vor dem ersten Start bekanntgegeben.

Wichtig: Ein Startsprung/Kopfsprung ist NICHT erlaubt! Ein Kopfsprung gilt gem. SpO als Fehlstart.

Radfahren

Das Radfahren findet vornehmlich auf der Bundesstraße 26 zwischen Darmstadt und Roßdorf statt. Die Radstrecken sind voll für den Autoverkehr gesperrt. Es gilt die Helmpflicht gemäß der Sportordnung der DTU. Anweisungen der Polizei und der eingesetzten Ordnungskräfte ist Folge zu leisten. Insbesondere ist jeder Teilnehmer im Rennen verpflichtet, erhöhte Aufmerksamkeit gegenüber Einsatzfahrzeugen, die sich auf der Radstrecke befinden, walten zu lassen.

Es gilt unbedingtes Rechtsfahrgebot. Auf der B26 darf die Busspur / Standspur als rechte Fahrspur nicht mitbenutzt werden (Pannengefahr).

Die Wendepunkte (U-Turns) auf der Radstrecke sind breit ausgelegt und gut zu fahren. Die Streckenteilung zur 2. Radrunde erfolgt nach dem U-Turn am Woogsgelände/Wechselzone. Nach der 2. Radrunde / nach absolvierter Renndistanz nach dem U-Turn am Woogsgelände / Wechselzone rechts halten. In diesem Bereich ist erhöhte Vorsicht geboten, um andere Athlet:innen nicht zu behindern.

Es gilt grundsätzlich das **Windschattenfahrverbot** gemäß Sportordnung der DTU.

Die Windschattenzone beträgt 12m von Vorderrad zu Vorderrad des vorausfahrenden Athleten. Wettkampfrichter sind auf der Radstrecke unterwegs. Wir bitten euch zu beachten, dass das Windschattenfahren direkt mit einer Disqualifikation geahndet werden kann. Schon das Anbahnen eines Windschattenvergehens wird mit einer Zeitstrafe geahndet, gemäß DTU-Sportordnung. Eine Zeitstrafe oder eine Disqualifikation wegen Windschattenvergehen ist eine Tatsachenentscheidung, ein Widerspruch oder Protest ist nicht möglich.

Laufen

Das Laufen findet am Großen Woog (Woogsdamm) statt. Gelaufen wird ein Rundkurs, welcher 2,5 mal zu absolvieren ist (Jugend-B und Schüler-A nur 1,5 Runden). Es wird gegen den Uhrzeigersinn, also immer auf der rechten Seite gelaufen. Diese Strecke sowie die verkürzten Strecken der

Jugend- und Schülerwertungsklassen werden auf www.woogsprint.de veröffentlicht. Es ist verboten, sich auf der Laufstrecke begleiten oder betreuen zu lassen. Das Tragen von Oberkörperbekleidung ist Pflicht. Rundenkontrollen erfolgen mittels Zeitmessmatten. Alle Athlet:innen sind selbst dafür verantwortlich, ihre Runden zu zählen. Geräte zur Wiedergabe von Audiodateien (mp3-Player, etc.) dürfen nicht mitgeführt werden.

Gefahrenpunkte auf der Laufstrecke sind in den Plänen gekennzeichnet.

Zeitstrafen

Zeitstrafen werden direkt auf die Zielzeit addiert, es gibt keine Penaltybox.

Check-Out und Rückgabe des Zeitmesschips

Alle Athlet:innen müssen sich nach Beendigung seines Wettkampfes unmittelbar und zügig in die Wechselzone begeben um selbstständig Fahrrad, Helm und Wettkampfutensilien aus der Wechselzone abzuholen. Der Check-Out muss **spätestens 20 Minuten** nach dem Zieleinlauf beendet sein. Eine Überschreitung dieser Check-Out Zeit führt zu einer **Zeitstrafe**. Die Zeitüberschreitung wird auf die Wettkampfzeit addiert. Eine Zeitmessmatte zur Kontrolle befindet sich vor dem Check-Out. Die Startnummer und der Zeitmesschip sind beim Check-Out vorzuzeigen. Ohne Startnummer und Zeitmesschip erfolgt keine Fahrradrückgabe. Der ProChip ist beim Check-Out abzugeben. Im Fall einer Nichtrückgabe des ProChips nach dem Wettkampf gilt der ProChip als gekauft und es werden 100,00 € in Rechnung gestellt. In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass auf dem Woogsgelände außerhalb der Wechselzone keine Räder abgestellt werden dürfen!

Verpflegung

Auf der Rad- und Laufstrecke wird keine Verpflegung angeboten. Im Zielbereich steht Zielverpflegung zur Verfügung. Diese besteht aus hygienischen Gründen aus Wasser (1,0 l Flaschen, ungeschälten Bananen und verpackten Müsliriegeln (Leergut, Schalen und Verpackung sind ausschließlich im Zielbereich und in der Wechselzone entsprechend zu entsorgen).

Zeitnahme

Die Zeiterfassung erfolgt ausschließlich durch das vom Veranstalter gestellte ProChip-Zeiterfassungssystem. Der ProChip ist der zuverlässigste Aktiv-Chip im Sport und wurde bereits bei den Olympische Spielen in Beijing 2008 und London 2012 eingesetzt. Wer über keinen eigenen Zeitmesschip (ProChip) verfügt kann diesen beim Veranstalter mieten. Aus organisatorischen Gründen ist die Verwendung des eigenen Chips nur bei Übermittlung der Chip-ID bis zum **1. Juli 2021** möglich. Am Veranstaltungstag können keine Chip-IDs mehr nachgetragen werden, in diesem Fall ist ein Mietchip zu verwenden. Der Zeitmesschip des Zeiterfassungssystems ist nach Maßgabe des Veranstalters während des Wettkampfs am Fußgelenk zu tragen. Die Chip-Bänder sind nicht bei den Startunterlagen enthalten, sie können aber mit der Anmeldung oder bei der Startunterlagenausgabe erworben werden.

Siegerehrung/Ergebnisliste

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation wird 2021 keine Siegerehrung stattfinden. Ergebnislisten sind im Live Timing des Zeitmesspartners online verfügbar.

Es erfolgt eine gesonderte Wertung für die Altersklassen im Volkstriathlon und jeder Altersklasse des HTV-JugendCups:

HTV-Cup Junioren (m) Jg. 2002 und 2003

HTV-Cup Junioren (w) Jg. 2002 und 2003

HTV-Cup Jugend A (m) Jg. 2004 und 2005

HTV-Cup Jugend A (w) Jg. 2004 und 2005

HTV-Cup Jugend B (m) Jg. 2006 und 2007

HTV-Cup Jugend B (w) Jg. 2006 und 2007

HTV-Cup Schüler A (m) Jg. 2008 und 2009

HTV-Cup Schüler A (w) Jg. 2008 und 2009

Altersklassen im Volkstriathlon ab Jahrgang 2001 und älter: ab AK-20 in 5-Jahreschritten.

Gesamtsieger und Gesamtsiegerin des Volkstriathlons.

Bitte beachten: Starts der Schüler-B und Schüler-C sind in diesem Jahr leider nicht möglich!

Anmeldung

Alle Athlet:innen, die bereits 2020 gemeldet waren und ihren Start auf 2021 geschoben haben, sind automatisch für den Woogsprint-Volkstriathlon gemeldet. Neuanmeldungen von Erwachsenen sind nicht möglich. Einige Startplätze im HTV-Jugendcup werden 2021 für Jugendliche und Schüler im Bereich des HTV neu vergeben. Der Link für den Zugang zum Anmeldeportal wird über die Vereine vergeben. Die Startgebühr bei neuen Meldungen im Jahr 2021 beträgt einheitlich 59,00 Euro pro Starter:in. Die Starterliste kann online eingesehen werden.

Bei Meldung über oder durch einen Verein / Abteilung: dem Verein / Abteilung hat eine Erlaubnis des/der Erziehungsberechtigen vorzuliegen, den Schüler oder den Jugendlichen für einen Wettkampf melden zu dürfen. Mit Abgabe dieser Meldung versichert der Verein / die Abteilung, dass die vorstehende Erlaubniserklärung vorliegt und gemeldete Athleten ihre Sportgesundheit nachweisen können. Der Nachweis der Sportgesundheit darf zum Zeitpunkt der Abgabe der Meldung nicht länger als ein Jahr zurückliegen (§ 4.3 der DTU-Sportordnung).

Meldeschluss und Nachmeldungen

Meldeschluss ist der 03. Juli 2021.Nachmeldungen sind nicht möglich.

Wettkampfbesprechung

Ein Video mit wichtigen Wettkampfinformationen wird am Vortag der Veranstaltung auf der Homepage zu Verfügung gestellt. Am Wettkampftag findet keine gesonderte Wettkampfbesprechung mehr statt. Fragen bitte vorab klären.

Vorläufiger (!) Zeitplan, Einzelstarts alle 20 Sekunden

Der endgültige Zeitplan inkl. der Zeitslots für die Anmeldung wird auf www.woogsprint.de veröffentlicht.

Block-A 14:00 – 14:15 Uhr (alle 20 Sek. ein Start)
HTV-Cup Schüler-A (verkürzte Strecken)
HTV-Cup Schülerinnen-A (verkürzte Strecken)
HTV-Cup Jugend-B m (verkürzte Strecken)
HTV-Cup Jugend-B w (verkürzte Strecken)

5 Min Startpause

Block-B 14:20 – 14:35 Uhr (alle 20 Sek. ein Start)
HTV-Cup Junioren m
HTV-Cup Juniorinnen
HTV-Cup Jugend-A
HTV-Cup Jugend-A

5 Min Startpause

Block-C 14:40 – 15:05 Uhr (alle 20 Sek. ein Start)
Volkstriathlon W
Volkstriathlon M

Haftungsbegrenzung

Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen, besteht keine Schadensersatzpflicht des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei Unwetter/Gewitter oder anderen unvorhersehbaren Gründen den Wettkampf zu unterbrechen oder abzubrechen. Für diese Fälle gibt es keine Startgeldrückerstattung. Der Teilnehmer verzichtet mit seiner Anmeldung und seiner Kenntnis dieser Regelung auf jegliche Regressansprüche. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung des Startgeldes. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Ordnungen der Deutschen Triathlon Union und die Bedingungen des Veranstalters gemäß der Ausschreibung an. Die Teilnahme erfolgt ausdrücklich auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder sonstigen Schadensfällen. Der Veranstalter sowie deren gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Risiken des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für unentgeltlich verwahrte Gegenstände.

Verpflichtung des Teilnehmers

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Wettkampfordnungen der DTU (Sportordnung (SpO), Veranstalterordnung (VaO), Ligaordnung (LigO), Anti-Doping-Code (ADC), Kampfrichterordnung (KrO), Rechts- und Verfahrensordnung (RVO), Disziplinarordnung (DzO) und die Bedingungen des Veranstalters gemäß der Ausschreibung für sich als verbindlich an (§ 41.3 der DTU-Sportordnung). Ebenso auch die vorgenannten Bedingungen in dieser Ausschreibung. Der Veranstalter behält sich Änderungen der Ausschreibung oder die Absage der Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Auflagen vor. Mit meiner Anmeldung erkläre ich mein Einverständnis mit den Organisationsrichtlinien und die Bereitschaft, den Anweisungen der Helfer Folge zu leisten. Mein Trainings- und Gesundheitszustand entspricht den Anforderungen des Wettkampfes. Für den technischen Zustand des von mir verwendeten Materials bin ich selbst verantwortlich. Ich versichere, dass ich keinerlei Rechtsansprüche und Forderungen an den Veranstalter, sowie dessen Helfer oder Beauftragte, alle betroffenen Städte und Gemeinden und sonstigen Personen oder Körperschaften stellen werde, soweit nicht Haftpflichtversicherungsansprüche bestehen. Das Startgeld wird nicht eingezogen, wenn meine Meldung nicht angenommen werden konnte. Hiermit erkenne ich die Wettkampfbestimmungen der Ausschreibung und den Haftungsausschluss an.

Datenerhebung und Datenverwertung

Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und nur zur Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung verarbeitet. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die in der Meldung genannten Daten für die Zeitnahme, Platzierung und Ergebnisse erfasst und weitergegeben sowie im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen

Ablauf Kurzzusammenfassung:

1. Anreise
2. Bei Bedarf Aufwärmen
3. Ausgabe Startunterlagen (ca. 25 Min. vor Start, individuelle Zeitslots werden zugewiesen) Ort: Parkplatz direkt vor der Jugendherberge (Maskenpflicht)

Folgendes ist mitzubringen:

- DTU Startpass
- Negativer Corona Test (nicht älter als 10.7.)
- Unterschriebene Teilnehmererklärung

4. Betreten Wechselzone (15 Min. vor Start) (*Maskenpflicht*)
5. Check In (15 Min. Zeitlimit bis Erreichen Vorstartbereich) (*Maskenpflicht*)
6. Vorbereitung Fahrrad Helm etc. (*Maskenpflicht*) (sollte erst nach Check-In in der WZ erfolgen)
7. Übergang zum Vorstartbereich Schwimmen (Ende 15min Check-In Zeit)

ACHTUNG: Überschreitung 15 Min. zwischen Beginn Check-In und Erreichen des Vorstartbereiches führt Zeitstrafe. Dies wird über eine Zeitmessmatte kontrolliert.

8. Aufstellung Vorstartbereich Schwimmen (*Maskenpflicht*)
9. Entsorgung Maske kurz vor dem Start in vorgesehenen Mülleimer
10. Start
11. Schwimmen 750m (1 Runde) – Jugend-B: 400m (eine verkürzte Runde, siehe Lageplan)
12. Rad 20m (2 Runden) – Jugend-B: 10 Km (1 Runde)
13. Laufen 4,6km (2,5 Runden) – Jugend-B: ca. 2,7km (1,5 Runden)
14. Zieleinlauf (neue Maske wird vom Veranstalter ausgegeben)
15. Weg zum Check Out (ca. 800m !) (*Maskenpflicht*)
16. Abholung Fahrrad + restliche Ausrüstung in der WZ (*Maskenpflicht*)
17. Check Out (*Maskenpflicht*) (ACHTUNG: Überschreitung 20min zwischen Zieleinlauf und Check Out führt zu Zeitstrafe. Dies wird über Zeitmessmatten kontrolliert)

1. Allgemeiner Teil

Veranstaltung:
Woogsprint Volks-Triathlon und HTV-Jugendcup (Hessischer Triathlonverband)
11. Juli 2021
06:00 bis 20:00 Uhr (inkl. Auf- und Abbau)

Wettkampfdistanzen:

750 m Schwimmen / 20 Km Rad / 4,6 Km Lauf (Jugend-B und Schüler-A kürzere Strecken)

Veranstalter:
DSW 1912 Darmstadt – Triathlonabteilung
Alsfelder Straße 31
64289 Darmstadt

Webseite zur Veranstaltung:
www.woogsprint.de
Ausführliche, tagesaktuellen Informationen, Teilnehmerlisten, Zeitpläne, Lagepläne etc.

Genehmigungsnummer der Deutschen Triathlonunion (DTU) bzw. des Hessischen Triathlonverbandes (HTV):
07-21-01-03820

Ersteller Hygienekonzept:
Uwe Faßhauer
Telefon: 0170 2961237 Mail: uwe.fasshauer@dsw12.de

Der „Woogsprint-Triathlon“ ist eine Sportveranstaltung, die mit Startgruppen des Volkstriathlons und des Jugendcups des Hessischen Triathlonverbandes (HTV) dem Breitensport zuzurechnen ist. Der Woogsprint-Triathlon findet am und im Darmstädter Woog sowie auf einem gesperrten Teilstück der B 26 Richtung Roßdorf statt. Der Wettkampf beginnt um 12:15 Uhr mit dem Check-In der ersten und endet um ca. 17:30 Uhr mit dem Check-Out der letzten Athlet:innen.

Über diesen Zeitraum verteilt werden ca. 170 Teilnehmende erwartet. Dies bedeutet bei einem durchschnittlichen Aufenthalt von ca. 2 Std.* (vom Check-In bis zum Check-Out), dass maximal ca. 200 gleichzeitig anwesende Personen auf den kompletten Wettkampfstrecken (Woogsgelände, Lauf- und Radstrecke, s.u. 2.3.) sein werden (inkl. Helfer:innen, Kampfrichter:innen, Sanitätspersonal etc.).

Grundsätze der Hygienemaßnahmen

Zum Veranstaltungszeitpunkt ist nicht davon auszugehen, dass der überwiegende Teil der Athlet:innen und Personen des Veranstalters vollständig gegen Covid19 geimpft sein werden. Als vollständig geimpft gelten (Stand heute) Personen 14 Tage nach der zweiten Impfung. Diese zweite Impfung müsste demnach am 27. Juni erfolgt sein. Da der weitaus größte Teil der Teilnehmer:innen zur vierten, und damit nicht priorisierten, Impfgruppe gehört, ist dieser spätest mögliche Termin nur wenig realistisch. Ferner besteht derzeit noch keine Klarheit darüber, ob Geimpfte nicht trotzdem noch als Überträger des Covid19 Erregers fungieren, obwohl sie selbst daran nicht erkrankten.

---

* Die Auswertung der Ergebnislisten aus 2019 zeigt, dass nur einige wenige Sportler:innen mehr als 1,25 Std. für den Wettkampf benötigen. Für Check-In und Check-Out werden 15 bzw. 20 Min. vorgeschrieben.

Vor diesem Hintergrund bildet die Vermeidung von unnötigen Kontakten bei der Veranstaltung und deren Organisation die wesentliche Grundlage des Hygienekonzeptes. Es gilt zu vermeiden, dass infektiöse Personen überhaupt in direkte und/oder langanhaltenden Kontakt mit anderen Athleten und Organisatoren kommen.

Auch wenn der Woogsprint-Triathlon eine reine Freiluftveranstaltung ohne Körperkontakt der Sportler:innen ist, gelten grundsätzliche Maßnahmen des Infektionsschutzes aller Beteiligten:

- Alle Athlet:innen, Veranstalter:innen, Helfer:innen, Kampfrichter:innen, Sanitätsdienst/DLRG sowie die Mitarbeiter der Zeitmessfirma (Maxx-Timing) müssen einen negativen Antigentest vom Vortag (10. Juli) vorzeigen. Es werden nur zertifizierte Testungen von Testcentern, Ärzten und Apothekern anerkannt. Der Impfstatus spielt keine Rolle und wird nicht kontrolliert. Somit können infektiöse Athleten:innen oder andere Personen schon frühzeitig erkannt und vom Veranstaltungsbetrieb fern gehalten werden. Zusätzlich bestätigen die Athlet:innen bei der Anmeldung zum Wettkampf ausdrücklich, dass sie die Regelungen und Maßnahmen zur Kenntnis genommen haben und umsetzen werden (Abgabe einer entsprechenden unterschriebenen Athletenerklärung).
- Trainer:innen, Zuschauer:innen und Begleitpersonen haben keinen Zugang zum Woogsgelände und den Wettkampfstrecken. Am Wendepunkt der Radstrecke, im erweiterten Zielbereich sowie an den beiden Schleusen am Schul- und Trainingsbad bzw. an der Gaststätte „Woogscafe“ (siehe angehängten Lageplan) kann es zu Gruppenbildungen kommen. Insbesondere an diesen Stellen wird der Veranstalter zusätzliche Helfer:innen als „Hygienepersonal“ einsetzen, um auf die Einhaltung der allgemeinen Schutzmaßnahmen hinzuweisen.
- Der Schutz vor „Tröpfcheninfektionen“ ist durch das verpflichtende Tragen von Mund-Nasenschutz-Masken außerhalb des laufenden Wettkampfs (Check-In bis zum Start sowie Ziel bis Check-Out) sowie das Abstandhalten (min. 1,5 m) zwischen allen beteiligten Personen gewährleistet. MNS-Masken stellt der Veranstalter den Athleth:innen am Check-In sowie am Ziel zur Verfügung.
- Der Schutz vor „Aerosolen“ oder „Aerosolwolken“ wird durch das Tragen von Mund-Nasenschutz-Masken, das Abstandhalten, das Vermeiden von Personenansammlungen / Begegnungsverkehr sowie durch beständige Bewegung der Athleten:innen gewährleistet: Enge Zeitvorgaben („slots“) für Check-In bis Start unterbinden Gruppenbildungen und lange Schlangen im Vorstartbereich. Ebenso werden Einzelstarts alle 20 Sek. (statt Massenstarts) und enge Zeitvorgaben für den Weg vom Ziel bis zum Check-Out wirksam sein. Die Zeitvorgaben werden über zusätzliche Zeitmessmatten kontrolliert, Überschreitungen durch individuelle Zeitstrafen sanktioniert.
- Die Abläufe sind so organisiert, dass es nur auf der Laufstrecke zu Begegnungsverkehr sowie auf allen Teilstrecken nur zu wenigen Überholungen kommt. Für beide Vorgänge gibt es ausreichend Platz, sodass das Risiko einer Infektion weiter stark minimiert ist. Auf Streckenverpflegung wird verzichtet.

Diese allgemeinen Schutzmaßnahmen werden in allen Abschnitten des Wettkampfes umgesetzt und durch weitere Detailregelungen ergänzt. Im folgenden Abschnitt wird dies entlang des Weges der Athlet:innen durch den Wettkampf geschildert.

2. Corona-Schutzmaßnahmen

2.1. Corona-Schutzmaßnahmen beim Auf- und Abbau der Veranstaltung

Für alle an Auf- und Abbau beteiligten Personen gilt die o.a. Testpflicht. Der Aufbau beginnt am 10. Juli ab 10:00 Uhr, sodass die Beteiligten rechtzeitig morgens ihre eigene Testung organisieren

können. Der Bereich der Woogswiese, der als Wechselzone und Check-In mit den umfangreichsten Aufbauten versehen wird, ist auch an diesem Tag ganztägig für den Badebetrieb gesperrt. Somit wird es nur zu sehr wenigen Begegnungen mit Badegästen, Woogspersonal etc. kommen. In diesen Fällen gelten die allgemeinen Schutzmaßnahmen.

2.2. Corona-Schutzmaßnahmen bei der Anmeldung sowie zum Check-In / dem Einrichten der Wechselzonen

Im Vorfeld der Veranstaltungen werden den Athlet:innen Zeitslots von fünf Min. zugewiesen, innerhalb derer sie beim Check-In sein müssen. Dadurch werden größere Gruppenbildungen vermieden. Vor dem Check-In weisen Markierungen auf den obligatorischen Abstand von 1,5 m zwischen den Athlet:innen hin. Die Zuteilung der Slots erfolgt nicht in der laufenden Reihenfolge der Startnummern, sondern in größeren Abstufungen (z.B. StartNr. 1, 5, 10 ff.). Somit wird das Bestücken der Wechselzone mit den Fahrrädern, Helmen, Laufschuhen etc. zusätzlich entzerrt, da dort die Wechselplätze fortlaufend nummeriert sind. Beim Check-In erhalten die Athlet:innen MNS-Masken durch den Veranstalter, die sie bis unmittelbar vor Schwimmstart zu tragen haben (und dort in einem entsprechend bereitgestellten Behälter entsorgen). Für den Weg vom Check-In bis in den Vorstartbereich werden 15 Min. vorgeschrieben, um auch hier Gruppenbildungen (z.B. innerhalb einzelner Teams) zu vermeiden (siehe Lageplan).

2.3. Corona-Schutzmaßnahmen beim Schwimmstart und beim Schwimmen

Im Vorstartbereich weisen Markierungen auf den obligatorischen Abstand von 1,5 m. hin. Der Start erfolgt alle 20 Sek. für je eine:n Athlet:in. Bei einer durchschnittlichen Schwimmzeit von 12 Min. (750 m, Jugend und Schüler mit kürzeren Strecken) werden ca. 40 Athlet:innen gleichzeitig im Wasser sein. Der Abstand wird dazu führen, dass Überholvorgänge auf der kurzen Schwimmstrecke („Sprinttriathlon“) selten sind. Im Bereich des Startes wird mit einer Leine verhindert, dass sich startende und bereits in die zweite Teilrunde einbiegende Athlet:innen vermischen (siehe Lageplan im Anhang). Nach jeder Wertungsklasse gibt es eine Startpause von 10 Min., um zusätzlich ein Aufschwimmen zu verhindern und die Wechselzone zu entlasten. Diese Pause wird bei der Zuteilung der Zeitslots für den Check-In berücksichtigt.

2.4. Corona-Schutzmaßnahmen in der Wechselzone Schwimmen-Rad und Rad-Laufen

Durch den Einzelstart alle 20 Sek. wird verhindert, dass gleichzeitig größere Gruppen in der Wechselzone sein werden. Der Aufruf zum Check-In unabhängig von der laufenden Reihenfolge der StartNr. sorgt zusätzlich dafür, dass i.d.R. beim ersten (und zeitlich längeren) Wechsel keine unmittelbar benachbarten Athlet:innen sich für das Radfahren bereit machen. Die Abstände der Fahrräder an den Stangen werden trotzdem im Vergleich zu den Vorjahren vergrößert (4 statt 6 Räder pro Stange). Durch die Einzelstarts ist eine ausreichende Kapazität der Wechselzone gewährleistet, da kontinuierlich Plätze durch bereits auscheckende Athlet:innen frei werden.

2.5. Corona-Schutzmaßnahmen beim Radfahren

Während des Radfahrens gilt ein Windschattenverbot. Somit ist ein Abstand zu vorausfahrenden Athlet:innen von 12 m einzuhalten (Windschattenzone lt. DTU-Sportordnung 2021). Die Radstrecke ist auf der B 26 (zwei Fahrstreifen der Fahrtrichtung Roßdorf-Darmstadt) ausreichend breit, um einen großen Abstand bei Überholvorgängen zu gewährleisten (schon allein aus Gründen der Fahrsicherheit und Unfallvorbeugung üblich). Für die 20 Km Radstrecke werden durchschnittlich ca. 40 Min. benötigt, sodass maximal 120 Athlet:innen gleichzeitig auf die 10 Km lange Distanz verteilt (2 Runden) sein werden. Jugend B und Schüler A auf kürzeren Strecken.

2.6. Corona-Schutzmaßnahmen beim Laufen

Die wichtigsten Schutzmaßnahmen stellen auch hier der Einzelstart sowie das Windschattenfahrverbot dar. Diese sorgen für eine relativ kontinuierliche und gleichmäßige Belegung der Laufstrecke, und es wird somit gewährleistet, dass es kaum zur Bildung von Laufgruppen kommen wird. Bei einer durchschnittlichen Laufzeit von 18 Min werden ca. 55 Athlet:innen gleichzeitig auf der Strecke sein. Die Startpause von 15 Min. zwischen den Wertungsklassen reduziert diese Zahl zwischenzeitlich erheblich. Vom Wendepunkt im Froschweg bis zum Wendepunkt vor der Jugendherberge beträgt die Streckenlänge ca. 900 m. Beide Wendepunkte sind zwei Mal zu durchlaufen (plus ein kurzer Zielkanal am Ende, in Summe ca. 4,6 Km).

2.7. Corona-Schutzmaßnahmen im Zielbereich

Aus hygienischen Gründen wird es nur eine sehr eingeschränkte Zielverpflegung geben (Wasser in PET-Flaschen, abgepackte Riegel und ungeschälte Bananen), die sich die Athlet:innen selbst nehmen. Unmittelbar nach Zieleinlauf erhalten die Athlet:innen MNS-Masken durch den Veranstalter und werden aufgefordert, zügig zur Woogswiese zurück zu gehen (entlang Landgraf-Georg-Straße). Zusätzliche Helfer:innen fordern dort ggf. stehendes Publikum auf, sich an die allgemeinen Schutzmaßnahmen zu halten.

2.8. Corona-Schutzmaßnahmen bis zum Check-Out

Die Athlet:innen betreten dann, vorbei am Check-In, erneut das Woogsgelände. Dort nehmen sie ihre persönlichen Gegenstände (Fahrrad etc.) auf und begeben sich zum Check-Out am Ausgang des Woogsgeländes zum Parkplatz des Schul- und Trainingsbades (grüne Pfeile in der Skizze). Hierfür haben sie insgesamt 20 Min. Zeit. Beim Check-Out wird nochmals eine Zeitmessmatte überquert, um diese Vorgabe zu kontrollieren, und mit Rückgabe des Zeitmess-Chips an den Veranstalter der Wettkampf beendet. Über eine Schleuse queren sie anschließend die Laufstrecke. Auch dort werden zusätzliche Helfer:innen auf die Einhaltung der allgemeinen Schutzmaßnahmen hinweisen, um z.B. Gruppenbildungen zu vermeiden.

2.9. Weitere allgemeine Corona-Schutzmaßnahmen während der Veranstaltung

Zuschauer:innen sind auf dem Woogsgelände nicht zugelassen. Auch andere Bereiche sind für Zuschauer:innen nicht zugänglich (Rad- und Laufstrecke, Ziel, Froschweg).

Es findet keine Siegerehrung statt. Ergebnisse werden von der Zeitmessfirma (Maxx-Timing) in Echtzeit online zur Verfügung gestellt.

An Check-In und Check-Out stehen Spender mit Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Beim Check-In / Check-Out wird über einen QR-Code zusätzlich die Corona-Warnapp des Bundes erreichbar gemacht.

Anlage Teilnehmerunterschrift - Kommunikation von Hygiene- und Verhaltensregeln

Verhaltens- und Hygieneregeln

Hiermit verpflichte ich mich, die hier aufgeführten Verhaltens- und Hygieneregeln für den Wettkampf

8. Woogsprint Triathlon am 11. Juli 2021

einzuhalten und trage somit aktiv dazu bei, das Risiko einer Infektion mit Covid-19 für mich und meine Mitmenschen zu minimieren.

Den Hygieneplan für den Woogsprint-Triathlon habe ich erhalten und verstanden.

Insbesondere folgende Punkte werde ich beachten:

- Alle Teilnehmer:innen müssen bei Betreten der Wettkampfstätte absolut symptomfrei sein und einen negativen Coronatest eines Testcenters, einer Arztpraxis oder Apotheke vorlegen, der am 10. oder 11. Juli d.J. durchgeführt wurde.
- Bei der Ausgabe der Startunterlagen müssen die Hände desinfiziert werden.
- Körperliche Kontakte sind auszuschließen, der Mindestabstand außerhalb des Wettkampfes beträgt 1,5 m.
- Der Wettkampf erfolgt unter Ausschluss von Zuschauer:innen, Trainer:innen oder Gästen.
- Das Bilden von Gruppen auf dem Wettkampfgelände ist untersagt, auch innerhalb der Ligateams.
- Das Wegekonzept ist zu beachten und der dem Schwimmstart zugeordnete Vorstartbereich ist nach dem Check-In unverzüglich aufzusuchen (max. 15 Min.). Ein Abstand von 1,5 m ist auch im Vorstartbereich unbedingt einzuhalten. Die MNS-Masken werden erst unmittelbar vor dem Schwimmstart abgenommen, und in einen bereitgestellten Behälter selbst entsorgt.
- Nach dem Zieleinlauf bis zum Check-Out besteht erneut Maskenpflicht.
- Das Gelände muss nach dem Wettkampf unverzüglich verlassen und darf nicht erneut betreten werden. Für den Check-Out habe ich nach Zieleinlauf nur 20 Min. Zeit.

Diese Anlage wird **bei Betreten des** Wettkampfgeländes dem Veranstalter

übergeben. **Bei Nichtbeachtung erfolgt der sofortige Ausschluss vom Wettkampf !**

Name, Vorname, Verein

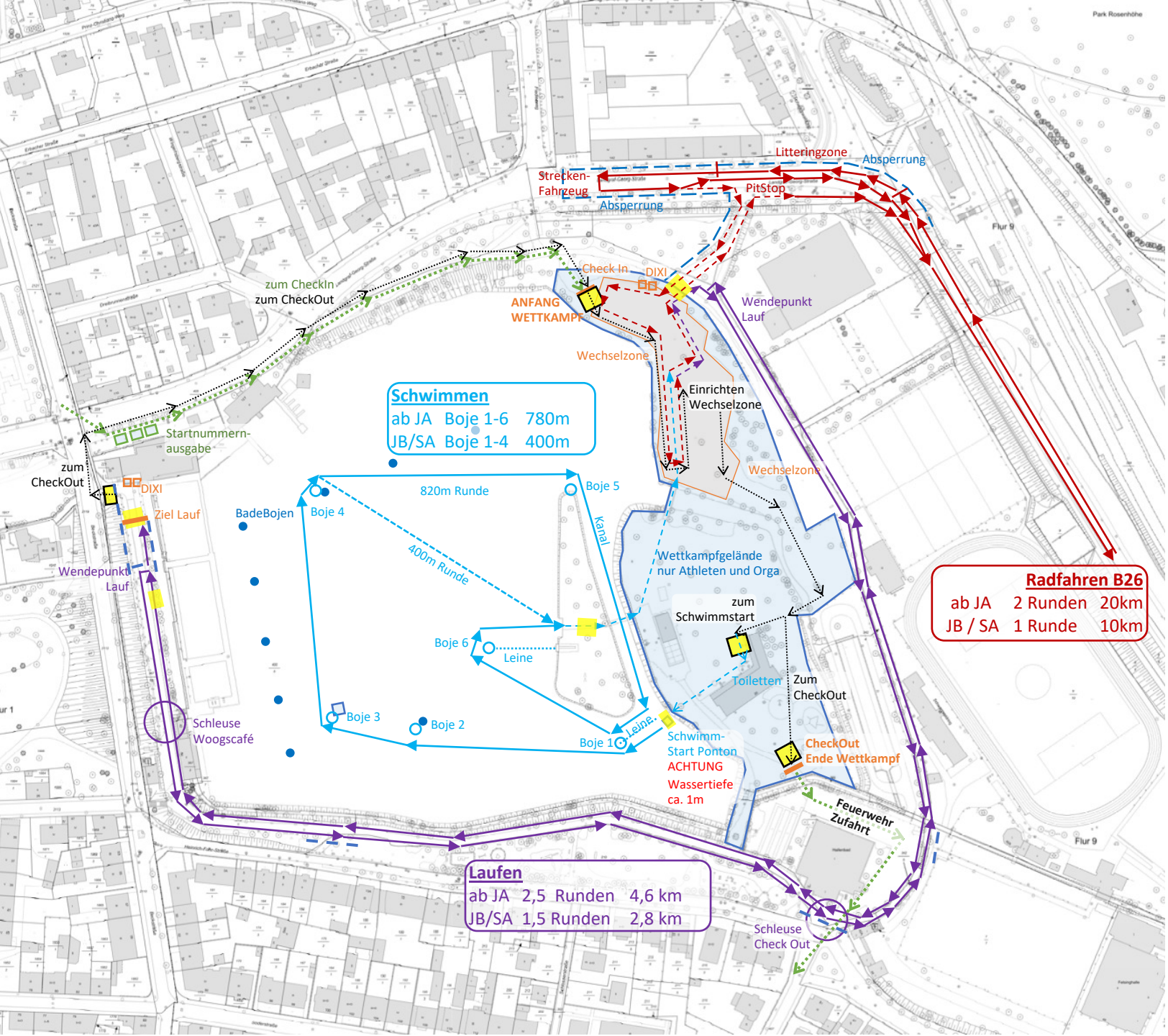
Datum, Unterschrift

Woogsprint Triathlon

Sonntag 11. Juli 2021
vorrausichtlich 8-16Uhr

Streckenplan Woog
Stand 13.06.2021, SSa

VORABZUG



Legende:

- Startn.ausg. - CheckIn / nach CheckOut (ohne Zeitlimit)
- Check In/Out (mit Zeitlimit)
- Schwimmstrecke
- Wechsel Schwimm-Rad
- Wechselzone Rad
- Radstrecke
- Wechsel Rad-Lauf
- Laufstrecke
- Ziel / Check In/Out
- Zeitmessmatten (Wettkampf)
- Zeitmessmatten (Wechselzone)

DSW12 DARMSTADT TRIATHLON